

Ratsherrn
Guido Schulz

guidoschulz69@googlemail.com

Bottrop, 03.04.2023

Ihre Anfrage vom 28.03.2023 betr. „Vermehrte Sichtung von Ratten im Umfeld der Martinskirche“

Sehr geehrter Herr Schulz,

zu Ihrer o.g. Anfrage kann ich Ihnen folgende Informationen und Antworten geben:

Frage 1.): *In welchem Maße und wie lange ist die Problematik der Stadt Bottrop bekannt?*

Die generelle Problematik einer konstant hohen Rattenpopulation in der Innenstadt ist bereits seit Jahren bekannt, wobei sich im Laufe der Jahre unterschiedliche "Hotspots" gebildet haben. Bis vor etwa einem Jahr gab es einen ganz massiven Befall im Bereich des Trapezes und der Gastromeile; etwa seit Beginn der umfangreichen Umgestaltungsmaßnahmen am Trapez haben sich die Sichtungen dort verringert und in anderen Innenstadtbereichen, wie eben der Martinskirche, zugenommen. Große Rattenpopulationen in Innenstädten sind allerdings kein spezifisches Bottroper Problem, sondern in allen Großstädten anzutreffen.

Frage 2.): *Welche Schritte wurden bereits eingeleitet oder werden zeitnah eingeleitet, um dieses Problem nun endlich eindämmen zu können?*

In der Bottroper Innenstadt findet seit Jahren eine Dauerbeköderung an den bekannten Schwerpunkten statt. Erstmals gingen Beschwerden über vermehrte Sichtungen von Ratten an der Martinskirche im September 2022 ein. Seitdem wurde dort eine intensive Beköderung durchgeführt, bis die Köderstationen im Rahmen der Entfernung der Ranggitter durch den Fachbereich Umwelt und Grün (68) entfernt wurden. Die vorhandenen Rattenbauten wurden ebenfalls durch den Fachbereich Umwelt und Grün (68) entfernt.

Aktuell sind allerdings erneut Rattenbauten an der Örtlichkeit zu erkennen. Die Beköderung wird zeitnah durch den Fachbereich Recht und Ordnung (30/2) eingeleitet.

Frage 3.): *Wie viele Beschwerden von Bürgern sind zum vorgenannten Sachverhalt bereits bei der Stadtverwaltung Bottrop eingegangen?*

Es kann keine Aussage dazu getroffen werden, wie viele Beschwerden diesbezüglich bereits eingegangen sind, da gemeldete Sichtungen von Rattenvorkommen zwar in einer Liste erfasst und der jeweilige Bearbeitungsstand nachgehalten werden, weitere Beschwerden zu derselben Örtlichkeit dann jedoch nicht mehr erfasst werden, solange die Beköderungsmaßnahme noch läuft.

Frage 4.): *An welchen Orten (Stadtteilen) sind und waren in Bottrop vermehrt solche Sichtungen zu verzeichnen?*

Im gesamten Innenstadtbereich kommt es aufgrund des umfangreichen Nahrungsangebotes immer wieder zu vermehrten Sichtungen. In anderen Stadtteilen ist kein vergleichbar auffälliger Rattenbefall bekannt.

Ihre Anfrage und dieses Antwortschreiben werde ich den Vorsitzenden der Fraktionen und Sprechern der Ratsgruppen zu Kenntnis geben.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, consisting of a long horizontal line followed by several loops and curves.